SCHADEN .NEWS

28.10.2015

WO STEHT DER MARKT?

Einmal im Jahr treffen sich führende Werkstattausrüster bei Spies Hecker in Köln. Die Zubehörlieferanten, Systemanbieter und Entwickler von Kalkulations- und Werkstattsoftware diskutieren hier über aktuelle Marktentwicklungen. „Im Mittelpunkt der Diskussion stand die wirtschaftliche Situation unserer Branche und technische Entwicklungen“, erklärt Spies Hecker Vertriebsleiter Michael Wellnitz. Die Kölner Lackmarke stellte den Ausrüstern erstmals den neuen Webshop als zusätzlichen Vertriebskanal vor. „Wir gehen innovative Wege und zeigen unseren Partner frühzeitig in welche Richtung sich das Zubehörgeschäft entwickelt.“

WIRTSCHAFTLICHE LAGE IM UNFALLREPARATURMARKT IST „BEFRIEDIGEND“

Eine Umfrage von colornews.de unter den teilnehmenden Ausrüstern bei dem Treffen in Köln ergab, dass 64 Prozent der befragten Hersteller die derzeitige wirtschaftliche Lage im Unfallschadenmarkt nur als mittelmäßig einschätzen. Bei der Prognose für die Entwicklung im kommenden Jahr gehen 80 Prozent davon aus, dass sich daran nur wenig ändern wird.

INVESTITIONEN ABHÄNGIG VON BETRIEBSGRÖSSE

Dass sich die wirtschaftliche Situation im kommenden Jahr spürbar verbessert, glauben nur fünf Prozent. Entsprechend verhalten wird die Investitionsfähigkeit bei den K&L-Betrieben eingeschätzt. Hiernach reduzieren gerade die Inhaber kleiner Betriebe das Investitionsvolumen im kommenden

Jahr. So stufen 21 Prozent der Befragten die Aktivitäten im Investitionsbereich kleiner K&L-Betriebe auf einer Skala von eins bis zehn bei zwei und weitere 21 Prozent bei drei ein.
Für mittlere Betrieb wurde die Investitionsbereitschaft von elf Prozent mit acht Punkten eingestuft, während etwa ein Drittel (26 Prozent) mit fünf und ein weiteres Drittel (26 Prozent) mit drei Punkten bewertet wurde. Für große Betrieben bewerten 48 Prozent der Befragten die Investitionsfähigkeit mit Stufe acht als positiv. 58 Prozent der befragten Hersteller rechnen jedoch noch in diesem Jahr damit, dass Karosserie- und Lackierbetriebe noch in diesem Jahr in Werkstattausrüstung investieren.

AUTOMECHANIKA 2016: WER IST DABEI?

Die Automechanika ist als internationale Leitmesse der Branche für die Hersteller nach wie vor ein wichtiges Ereignis. Die Ausstellung für Werkstattausrüstung findet vom 13. – 17. September 2016 in Frankfurt statt. Die Umfrage von colornews.de ergab, dass sich bereits 63 Prozent der Ausrüster entschieden haben an der Automechanika teilzunehmen. 26 Prozent haben noch keine Entscheidung getroffen.

Gastbeitrag